

*aufbruch*-Kulturreise für  
Leserinnen und Leser

Mit Pfarrer Dr. Michael Bangert  
nach Dresden – zwischen Pegida,  
Romantik und Weihnachtsstern

Oder: Wie Religion die Welt zusammenhält



Der *aufbruch* ist eine besondere Zeitschrift. Deshalb muss eine *aufbruch*-Reise etwas Besonders sein. Es geht darum nicht um touristisches »Abhaken«, sondern um das Verstehen von Gesellschaft und Religion. Wir bieten Ihnen eine **Kulturreise nach Dresden**, der Hauptstadt Sachsens, an. Dresden hat durch die Pegida-Demonstrationen negative Berühmtheit erhalten. Zugleich wird die Stadt als **Elb-Florenz** gerühmt. Die Dresdener **Frauenkirche** ist nach ihrem Wiederaufbau ein Symbol der Völkerverständigung geworden. Der Maler **Caspar David Friedrich** ist in Dresden zum »Erfinder der Romantik« geworden; diese Bewegung hat das Lebensgefühl bis heute beeinflusst. Und in der Umgebung von Dresden finden sich mit dem **Kloster Marienstern** und der **Herrnhuter Brüdergemeine** zwei Zentren christlicher Spiritualität. In Begegnungen und Gesprächen mit Menschen vor Ort soll die Entwicklung von Kirche, Gesellschaft und Kultur erläutert und entfaltet werden.

## 2. April bis 9. April 2017

### 1. Tag: Basel – Nürnberg

11.30 Uhr: Abfahrt ab Basel, Meret Oppenheim-Strasse (Bahnhof SBB). In Nürnberg führt ein Abendspaziergang zu den wichtigsten Orten der Altstadt.

### 2. Tag: Nürnberg – Dresden

Besuch der Lorenz-Kirche mit ihren einzigartigen Bildwerken. Fahrt nach Dresden. Erste Erkundung der Stadt: Residenz, Zwinger, Fürstenzug, Hofkirche, Semper-Oper, Tschenbergpalais.

### 3. Tag: Dresden

Besuch der »Galerie Neuer Meister«. Betrachtung der Werke von Caspar David Friedrich, dem »Erfinder« der Romantik. Führung durch die neu aufgebaute Frauenkirche. Begegnung mit einer Vertreterin der evangelisch-lutherischen Kirche. Anti-Pegida Bewegung.

### 4. Tag: Dresden und Meissen

Besuch der »Galerie Alter Meister« mit der sog. Sixtinischen Madonna von Raffael Sanzi und ausgewählten Kunstwerken. Ausflug nach Meissen (Dom/Albrechtsburg). Begegnung mit einem Vertreter der katholischen Kirche.

### 5. Tag: Dresden – Herrnhut – Dresden

Fahrt über Schirgiswalde, einen vergessenen Freistaat ohne Steuern und Staatsverwaltung, nach Herrnhut, der Heimat der Weihnachtssterne und einer ausserordentlich menschlichen Mission. Herrnhuter Brüdergemeine und Völkerkundemuseum.

### 6. Tag: Dresden – Panschwitz-Kuckau – Bautzen – Dresden

Besuch des Klosters Marienstern. Fahrt nach Panschwitz-Kuckau, einem Zentrum der Sorben, einer slawischen Minderheit in Deutschland mit eigener Kultur und Sprache. In Bautzen Besuch der Gedenkstätte Stasi-Gefängnis/Sorbisches Museum/Dom.

### 7. Tag: Dresden

Zeit zur freien Verfügung. Fahrt mit einem Elbedampfer. Besuch der Kreuzkirche.

### 8. Tag: Dresden – Basel

Rückreise nach Basel, Ankunft etwa um 19 Uhr am Bahnhof SBB.

**Leistungen:** Fahrt mit einem modernen, bequemen Reise-Car, 7 Übernachtungen mit Frühstück, 7 Abendessen, Mittagessen auf der Rückreise (je ohne Getränke), Eintritte in Museen etc. Führungen und Hintergrundinformationen, vertiefende Texte zu einzelnen inhaltlichen Themen, Begegnungen und Gespräche

**Kosten:** bei mind. 30 Teilnehmenden: CHF 1846.– im Doppelzimmer, CHF 2098.– im Einzelzimmer.

**Reduktion für aufbruch-Abonnenten und -Neuabonnenten: CHF 100.–, also CHF 1746.– im DZ, CHF 1998.– im EZ.**

**Leitung:** Dr. theol. habil. Michael Bangert, Historiker und christkatholischer Pfarrer.

**Anmeldung:** bis 31. Januar 2017 an aufbruch Aboservice, Sonya Ehrenzeller, Gerbiweg 4, 6318 Walchwil, E-Mail: abo@aufbruch.ch. Ein ausführliches Programm wird nach der Anmeldung versandt.